

**2. Sitzung
des
Gemeinderates Gerolsbach
am 17. Februar 2014**

Öffentliche Sitzung:

Anwesend:

Seitz Martin, 1. Bürgermeister

Gemeinderäte

Bartl Hans-Jürgen

Maurer Stefan (*bis TOP 20, dann FFW-Einsatz*)

Ottinger Georg

Lönner Rudolf

Wörle Peter

Bergmann Erich

Kneißl Johann

Schwertfirm Gerti

Koller Franz-Xaver

Schütz-Finkenzeller Annette

Kirmayr Georg

Buchberger Jakob

Felber Johann

Jung Claudia (*ab TOP 21*)

Abwesend:

Brandstetter Ignaz (beruflich verhindert)

Schaipp Xaver (beruflich verhindert)

Beschlussfähigkeit war gegeben.

In **öffentlicher** Sitzung:

17. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 23.01.2014, TOP 1 – 16

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen erhoben.

Frau Annette Schütz-Finkenzeller möchte, daß bei TOP 3 Satz 2 nach „Nachbesserungsfrist“ aufgenommen wird „bis 31.01.2014“.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Jung Claudia, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

18. Antrag Anwohner der Alberzeller Straße, Singenbach, auf Verlängerung der Druckleitung vom 07.02.13

Am Montag, 10.02.2014 waren 9 Anwohner der Alberzeller Straße, Singenbach in der Gemeindeverwaltung und erklärten, dass weiterhin eine Geruchsbelästigung aus dem Druckleitungskanal Alberzell – Singenbach besteht. Besonders am Freitag, 07.02. und Montag, 10.02.2014 war der Geruch intensiv

spürbar. Aufgrund dessen wurde ein Antrag mit Datum 07.02.2014, mit der Forderung die Druckleitung zu verlängern unterzeichnet von 30 Anwohnern, überreicht (*wurde vorab versandt*).

Wie bereits in der Gemeinderatssitzung vom 23.01.2014 mitgeteilt, wurde dem Objektplanungsbüro eine letztmalige Nachbesserungsfrist bis 31.01.2014 gesetzt. Aufgrund der erneut mitgeteilten Geruchsbelästigung durch verschiedene Anwohner, ist dem Objektplanungsbüro mit Schreiben vom 10.02.2014 mitgeteilt worden, dass aus Sicht des Kommunalunternehmens die letztmalige Nachbesserung verwirkt ist.

Am 11.02.2014 erfolgte ein Gespräch mit Herrn Wipfler, IB Wipfler Plan mbH. Die Pumpstation Alberzell und die Druckleitung wurden noch einmal eindringlich durchleuchtet. Planungs- und technische Mängel liegen aktuell, aus Sicht des Planungsbüros, nicht vor. Trotz dieser Erkenntnis ist man sich einig, dass die aktuelle Situation für alle Beteiligten sehr unzufrieden stellend ist. Aufgrund dessen ist das IB Wipfler Plan bereit sich an den Kosten bei einer Verlängerung der Druckleitung zu beteiligen.

(siehe Vereinbarung vom 17.02.2014)

Eckpunkte einer möglichen Druckleitungsverlängerung:

- Die Druckleitung wird auf einer Länge von circa 670 m verlängert
- Der Anschlusspunkt ist an der Hauptleitung nach Gerolsbach

Eine längere Diskussion entsteht.

GRM Jakob Buchberger stellt einen **Antrag zur Geschäftsordnung**, „Auf Ende der Diskussion“.

Abstimmungsergebnis: 5 : 9

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Jung Claudia, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	5		
Nein-Stimmen:	9	Bartl Hans-Jürgen, Schwertfirm Gerti, Maurer Stefan, Ottinger Georg, Schütz-Finkenzeller Annette, Lönner Rudolf, Kirmayr Georg, Bergmann Erich, Felber Johann	

Beschluss:

Das Kommunalunternehmen wird beauftragt die Kanaldruckleitung Alberzell-Singenbach entsprechend zu verlängern, um Geruchsbelästigungen ausschließen zu können. Die Umsetzung der Maßnahme, wird auf Grundlage der vorgetragenen Vereinbarung zwischen dem Kommunalunternehmen und dem IB Wipfler Plan mbH, durchgeführt. In dieser ist u. a. festgehalten, dass sich das Kommunalunternehmen mit einem maximal Kostenanteil über 60.000 € beteiligt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Jung Claudia, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

19. Kanalsituation in Singenbach, Maßnahmen an der Druckleitung (Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger (UB) vom 09.02.14

Siehe TOP. 18

Beschluss:

An den Einleitstellen der Druckleitungskanäle in die Mischwasserkanäle (*Singenbach*) sollen Schadstoffmessungen, insbesondere über Schwefelwasserstoffkonzentrationen(H²S), durchgeführt werden. Das Kommunalunternehmen wird beauftragt entsprechende Messungen durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Jung Claudia, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

20. Bericht des Bürgermeisters und Verwaltungsratsvorsitzenden über die Ertragssituation der Photovoltaik-Anlagen des KUG im Jahr 2013 (Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger (UB) vom 09.02.14

Kein Beschluß; Bericht des 1.Bürgermeisters

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Jung Claudia, Schaipp Xaver	

21. Bauantrag Franz Xaver Maurer zur Errichtung einer Bewegungshalle mit Hackschnitzelheizung auf Fl.Nr. 198 der Gemarkung Gerolsbach und Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen zu diesem Bauantrag

Nach der Bekanntgabe des Schreibens des Herrn Franz-Xaver Maurer vom 13.02.14 beschließt der Gemeinderat:

1. Dem Bauantrag wird zugestimmt.
2. Der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen wird zugestimmt und folgender

Beschluß über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen gefaßt:

Der Bebauungsplan Nr. 28 SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen wird wie folgt geändert:

Im Bereich des Sandplatzes wird ein Bauraum „D“ geschaffen, in dem ausschließlich eine Bewegungshalle für Pferde/Lagerhalle sowie eine in die Halle integrierte Hackschnitzelheizung zulässig ist. Näheres ergibt sich aus dem Satzungsentwurf.

Da diese Änderungen die Grundzüge der Planung nicht berühren und weder die Zulässigkeit UVP-pflichtiger Vorhaben begründet oder vorbereitet werden (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 BauGB) noch Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele und des Schutzzweckes von FFH- und Europäischen Vogelschutzgebieten bestehen (§ 13 Abs. 1 Nr. 2 BauGB) wird die Verwaltung beauftragt, ein vereinfachtes Änderungsverfahren gemäß § 13 BauGB durchzuführen.

Eine Umweltprüfung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Die betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zu hören.

Mit der Ausarbeitung der Änderungsplanung wird die Fa. WipflerPLAN, Pfaffenhofen a.d.Ilm beauftragt, sämtliche anfallenden Kosten trägt Herr Franz Xaver Maurer.

Gleichzeitig billigt der Gemeinderat den vorliegenden Satzungsentwurf mit Begründung, der Fa. WipflerPLAN, Pfaffenhofen a.d.Ilm, jeweils in der Fassung vom 17.02.2014

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Maurer Stefan, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

22. Angebot Lernmeer, München, für die Konzeption und Durchführung einer Inhouseveranstaltung am 01.03.14 zum Thema „Bindung und Eingewöhnung auf der Basis des Bayerischen Bildungsplans für die Kindergärten

Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung dieses Seminars zum Pauschalpreis in Höhe von 1.700,00 €.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Maurer Stefan, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			

Ja-Stimmen:	14	
Nein-Stimmen:	0	

23. Bekanntgaben

-Einladung zur Vernissage am 14.03.14 um 19.00 Uhr im Rathaus mit dem Titel: Farbe trifft Holz (Miriam Regau und Paul Fottner) – wurde bereits zugesandt

-Die Arbeiten am Radweg zwischen Singenbach und Klenau haben begonnen (auch ohne Brückenbauwerke)

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Brandstetter Ignaz, Maurer Stefan, Schaipp Xaver	

Seitz
1. Bürgermeister

Pommé Kreller Haberer
Schriftführer zu TOP
17, 21-23 18-19 20